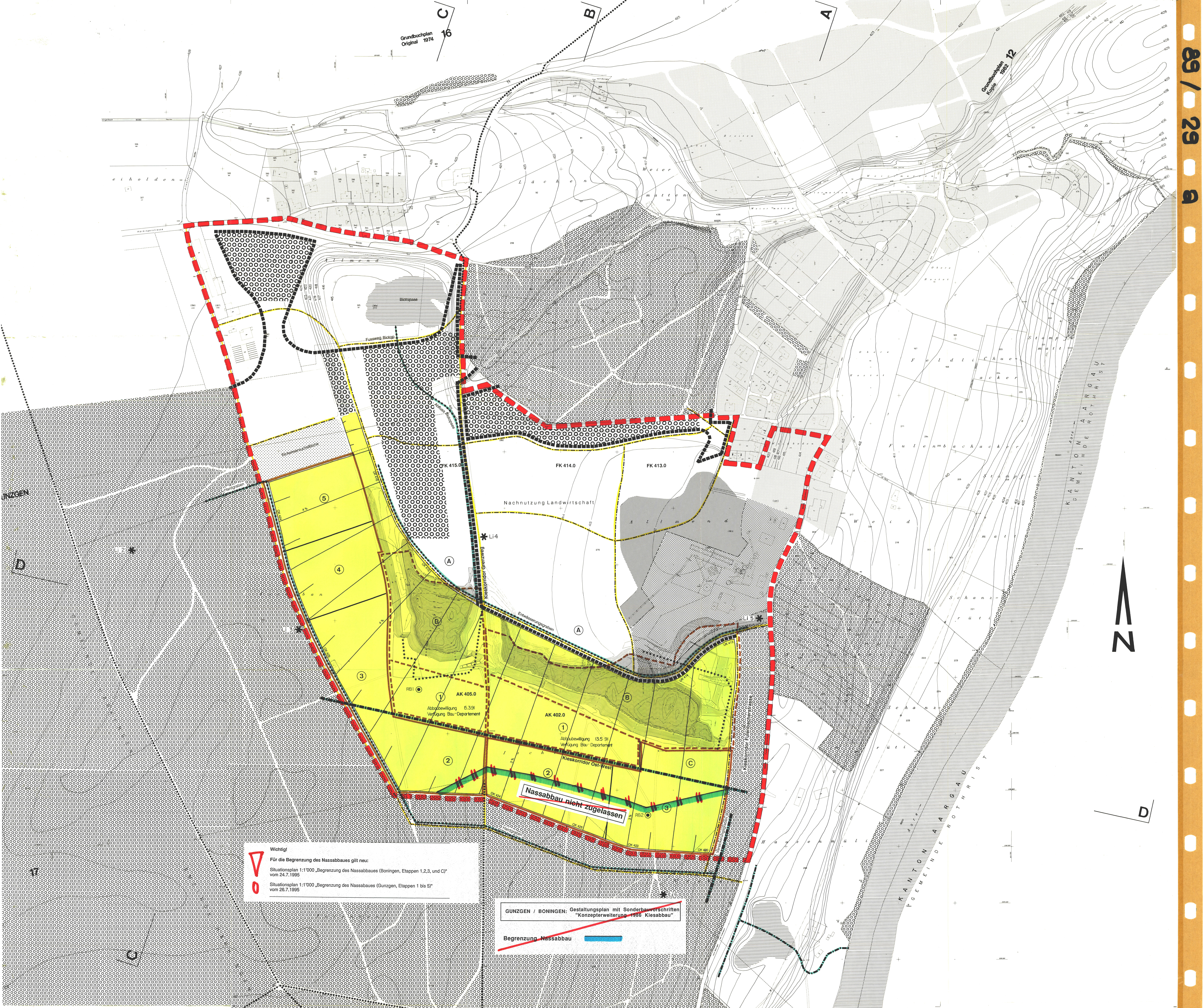




Kanton Solothurn Kiesabbaugebiet Gemeinden Gunzgen und Boningen

Konzepterweiterung 1986 1:2'000

Gestaltungsplan mit Sonderbauvorschriften nach PBG §§ 44 ff.
Stand Ergänzungsbericht Mai 1992, Sonderbauvorschriften Juli 1993

Situation Geländewiederherstellung Variante 2

Füllung mit kontinuierlichem Anzug ab heutiger Wiederherstellkante

Genehmigungsvermerke:

Einwohnergemeinde Gunzgen:
Öffentliche Auflage vom 10. November 1988 bis 9. Dezember 1988

Genehmigt durch den Einwohnergemeinderat mit Beschluss vom 18. August 1993
Gunzgen, den 27. August 1993

Der Gemeindepräsident: Die Gemeindegemeinschaft:
R. Forst *Barbara Ryl*

Einwohnergemeinde Boningen:
Öffentliche Auflage vom 18. November 1988 bis 17. Dezember 1988

Genehmigt durch den Einwohnergemeinderat mit Beschluss vom 19. August 1993
Boningen, den 30. August 1993

Der Gemeindepräsident: Die Gemeindegemeinschaft:
Adrian von Arx *Silvia Guldmann*

Vom Regierungsrat durch Beschluss Nr. 2216 vom 9. Aug. 1994, 19. genehmigt:

Vom Regierungsrat mit Beschluss Nr. 2730 vom 13. September 1994 widerrufen:

Teil Gunzgen:
Vom Regierungsrat mit Beschluss Nr. 2216 vom 28. August 1995 genehmigt:

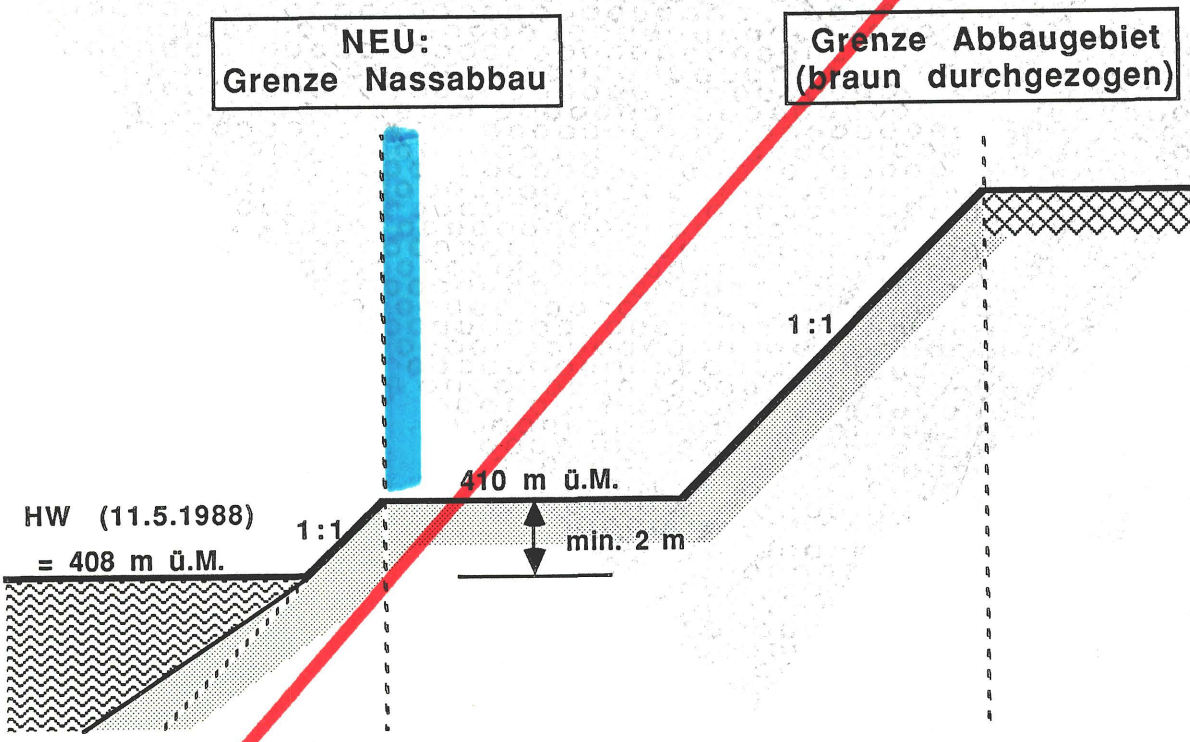
Teil Boningen:
Vom Regierungsrat mit Beschluss Nr. 2329 vom 12. September 1995 genehmigt:

Der Staatschreiber: *Dr. K. R. R. R.*



GUNZGEN / BONINGEN: Gestaltungsplan mit Sonderbauvorschriften
"Konzepterweiterung 1986 Kiesabbau"

Begrenzung Nassabbau



Kanton Solothurn Kiesabbaugebiet Gemeinden Gunzgen und Boningen

Legende Situation 1:2'000:

- Gemeindegrenze
- Wohnzone, Gewerbezone Stand 1984
- Industrie I und II (zeitlich beschränkt) Stand RRB vom 12.11.1991
- Wald Bestand heute
- Eichenversuchsfäche
- Geltungsbereich Gestaltungsplan KE 86 (GP 1988)
- Abbaugelände Gemeinde Boningen gemäss KE 86/Rodung
- Abbaufächen Boningen mit rechtskräftigen Abbaubewilligungen
- Abbaugelände Gemeinde Gunzgen gemäss KE 86/Rodung
- Abbaufächen Gunzgen mit rechtskräftigen Abbaubewilligungen
- Etappengrenze
- Wellenberg
- Wellental/Entwässerungsgraben
- Kieskorridor/Sickergraben, Entwässerungsgraben, Sammler
- Abbaukote
- FK Füllkote fertig
- Höhenkurven Terrain Endgest KE 86/Gplan 81/82 angepasst
- Ausgleichsböschungen Gestaltungsplan 81/82 angepasst je nach Variante
- Aufforstungen bis Oktober 1991
- Rammkernbohrung November/Dezember 1990
- Limnigraph
- Waldgrenze Endgestaltung KE 86/Gestaltungsplan 81/82 angepasst
- Wegnetz, Achsen Flur- und Forstwege
- Abbaukote ungefähr entsprechend August 1991

0 50m 100m 200m

Stallhof 52 717, 594, 637, 657, 7, Planungsbüro Nester, Zürich, 10.08.90, 30.11.13.02.91, 7.08.92, 28. Februar 1992, N.Y. 10.02